



Der Hang „G2“ in Obertauern zählt zu den drei steilsten Pisten in Europa.

Foto: (c) Obertauern

Gamsleitenspitze II – nur für Geübte u. Freaks

OBERTAUERN (p/jw). Das Wahrzeichen für den Wintertourismus in Obertauern ist die Piste Gamsleitenspitze II (G2) – ein Hang am Gamsleitenspitze. Betreut wird G2 von der Firma Tauernlift. G2 zählt mit 1.200 Laufmetern und einem Höhenunterschied von 362 Metern zu den Top-3 der steilsten Pisten in Europa. Wer mit der Sesselbahn hinauffährt, kann nur auf einer schwarzen Piste hinunterfahren.

1259772

Skilehrer(in) sein in Obertauern

Silvia Grillitsch: „Wir sind Freizeitmanager für unsere Gäste“

OBERTAUERN (p/jw). Silvia Grillitsch ist waschechte Obertaurenerin und Skilehrerin mit Leidenschaft. Die 33-Jährige betreibt gemeinsam mit Bernd Gruber die größte Skischule in Obertauern. Rund 100 (davon 40 weibliche) der insgesamt zirka 350 Skilehrerinnen und Skilehrer in der Hochsaison sind bei Grillitsch beschäftigt. „Skilehrer sein bedeutet mehr als zu zeigen, wie man elegant die Piste runtercarvt“, ist Silvia überzeugt. „Wir verbringen viel Zeit mit dem Gast, daher sind wir oft auch gute Zuhörer und Betreuer, werden zum Freund. Wir teilen Erlebnisse mit den Menschen – das schafft Bindung.“

Das Klischee des „Aufreißers“

Das Klischee des „Aufreißers“ stimme zum Teil, es gebe eben verschiedene Charaktere unter den Skilehrern und Gästen. Silvia Grillitsch kennt Fälle, wo sich ernsthafte Liebesgeschichten zwischen Gast und Skilehrer entwickelt ha-



Silvia Grillitsch: „Wir sind oft auch eine Art ‚Seelendoktor‘ und Freund.“

Foto: CSA Skischule Grillitsch & Partner

ben, aber auch zwischen Gast und Gast funkt es manchmal. „In einem meiner Freeridekurse haben sich zum Beispiel einmal zwei Gäste aus Deutschland kennen und lieben gelernt“, erzählt Silvia.

Grundsätzlich vermittele der Urlaub ein Gefühl der Entspannung, Lockerheit, Losgelöstheit, sagt Silvia. „Super, wenn man da einen

Teil dazu beitragen kann! Man ist quasi eine Art Freizeitmanager der Gäste: wo kann man gut essen, wo gibt's super Après-Ski, welche Alternativ-Sportarten gibt es? Darauf versuchen wir Antworten zu geben. Der Gast sagt im Gegenzug auch unverblümt, wie es ihm gefällt in Obertauern. Unseren Gästen gefällt zum Beispiel, dass sie kein Auto brauchen, die Qualität der Hotels, die Familienfreundlichkeit, die gut gepflegten Pisten...“

Im Sommer frei?

Was macht ein Skilehrer eigentlich im Sommer? „Vom Sprengmeister bis hin zum Selbstständigen, es gibt auch den Klassiker – Ski- und Surflehrer“, erklärt Silvia. Grillitsch ist übrigens u. a. Demo-Team-Staatsmeisterin 2011 im Synchronskilauf. Das Club-Ski-Austria (CSA)-Team der Herren wurde sogar Weltmeister! Silvia und ihre CSA-Skischule vertreten Obertauern somit auch gut auf (inter)nationaler Ebene.